



Hessische Fachstelle für
Öffentliche Bibliotheken



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim

NEWSLETTER 05/2011

Berichtszeitraum: 13.April 2011 bis 12.Mai 2011

Stand: 12.05.11

Hrsg.: Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken, Standort
Wiesbaden: Rheinstr. 55/57, 65185 Wiesbaden
Tel.: 0611/9495-1870, Fax.:0611/9495-1874
E-Mail: fachstelle-landesbibliothek@hs-rm.de
Internet: <http://www.hessenoebib.de>

AUS DER FACHSTELLE

Elternzeit von Frau Bruckner (Standort Kassel)
bis vorr. Ende Juni 2012

ALLGEMEINES

GROßBRITANNIEN: ES LEBE DAS LESEN

Der Artikel in der Neuen Zürcher Zeitung vom 12.05.11 zeigt,
dass das Lesen längst nicht tot ist im Land Shakespeares, u.a. durch die
empörte öffentliche Reaktion auf die drohende Schließung von
achthundert Bibliotheken:

http://www.nzz.ch/nachrichten/kultur/aktuell/es_lebe_das_lesen_1.10548600.html

"TREFFPUNKT BIBLIOTHEK": VERANSTALTUNGSDATENBANK IST
FREIGESCHALTET.

Alle Bibliotheken sind herzlich eingeladen, sich mit einer (oder mehreren)
Veranstaltung(en) zu beteiligen. Unter dem Motto "Schätze" sollen
Bibliotheken in all ihren vielfältigen Facetten vorgestellt und entdeckt
werden können. Die Datenbank für Veranstaltungstermine ist ab sofort bis
zum 31.Oktober 2011 für Ihre Einträge frei geschaltet:

http://www.treffpunkt-bibliothek.de/fuer_bibliotheken/veranstaltung_melden/

AKTUELLES ZUM 100. BIBLIOTHEKARTAG IN BERLIN

<http://www.bibliotheksportal.de/service/nachrichten/einzelansicht/article/deutscher-bibliothekartag-begeht-jubilaem-in-berlin.html>

DUDEN-ONLINE

Seit dem Anfang des Monats ist das erste kostenlose Contentangebot mit
Wörterbuchinhalten von Duden im Netz. Dabei soll Duden online die
gedruckten Duden Wörterbücher nicht ersetzen. Das Online-Angebot sei
eigenständig und keine eins-zu-eins Kopie der gedruckten Version, so der
Verlag. Neben Aussagen zur korrekten Schreibweise werden auch



Informationen zur Herkunft, Wortbedeutungen, Synonyme, sowie der Häufigkeit des Wortes gegeben: <http://www.duden.de/>

WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN

Wie funktioniert das Zitieren? Wie gehe ich mit Bildern oder Textquellen um? Wozu kann ich eine Statistik oder empirische Studien überhaupt gebrauchen und wie lese ich sie richtig? Die ZEIT hat unter der Rubrik „ZEIT für Schule“ eine Übersichtsseite zum Thema Wissenschaftliches Arbeiten zusammengestellt – nicht nur lohnend für Schüler !

<http://blog.zeit.de/schueler/2011/05/03/wissenschaftliches-arbeiten/>

88 PROZENT LESEN IM URLAUB

Bücher spielen eine wichtige Rolle in den Ferien: 27 Prozent lesen sehr viel im Urlaub und 61 Prozent ein bisschen - nur 12 Prozent lesen im Urlaub gar nicht. Das ergab eine Umfrage des Reiseportals lastminute.de. Näheres hier <http://www.boersenblatt.net/439262>

ONLINE-DOSSIER INTERKULTURELLE BILDUNG

Die Bundeszentrale für politische Bildung hat ein Dossier zum Thema "Interkulturelle kulturelle Bildung" online gestellt. Behandelt werden unter anderem Kulturinstitutionen und Interkulturalität, interkulturelle Publikumsentwicklung, internationale Jugend-Kultur-Begegnungen sowie Beispiele aus der Praxis:

www.bpb.de/themen/UZIQ6Q,0,Interkulturelle_kulturelle_Bildung.html

OCLC KAUFTE BOND

Mit Wirkung zum 15. April 2011 erwirbt die OCLC GmbH mit Sitz in Oberhaching das Geschäft der BOND GmbH & Co. KG.

<http://www.oclc.org/de/de/news/releases/2011/201121.htm>

Weitere Blogbeiträge zum Thema:

<http://basedow1764.wordpress.com/2011/04/19/oclc-kauft-bond/>

<http://infobib.de/blog/2011/04/19/oclc-kauft-bond/>

BESTANDSAUFBAU

TITELLISTE ZUM INTERNATIONALEN JAHR DER WÄLDER 2011

Zum von den Vereinten Nationen ausgerufenen Internationalen Jahr der Wälder hat die Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, München, eine Medienliste erstellt. Die Auswahlliste richtet sich in ihrer inhaltlichen und altersmäßigen Auswahl an Kinder, Jugendliche und Erwachsene, das Spektrum reicht dabei vom Bilderbuch über

Sachliteratur bis hin zu Non-Books. www.oebib.de/Internationales-Jahr-der-Waelder-2011.1483.0.html



KINDER / JUGEND

FINNLAND: FERNSEHSPOT ZUR LESEFÖRDERUNG

Anlässlich seines 100. Geburtstags 2010 erstellte der Finnische Bibliotheksverband einen Fernseh-Spot zur frühkindlichen Leseförderung. Der Film erhielt bei den Epica-Awards 2010 (größte europäische Wettbewerbsfestival der Werbebranche.) die Silbermedaille.

<http://www.kirjastokaista.fi/video/9135/>

ZEITSCHRIFT THEMATISIERT „JUGEND UND MEDIEN“

Die Zeitschrift „Aus Politik und Zeitgeschichte“ thematisierte in einer Ausgabe vom Januar das Thema „Jugend und Medien“. Aufsätze können über die Webseite der Bundeszentrale für politische Bildung heruntergeladen werden:

www.bpb.de/publikationen/BDTGVB,0,Jugend_und_Medien.html

PREISVERDÄCHTIG - SEMINAR F. KREATIVE LITERATURVERMITTLUNG

Der Arbeitskreis für Jugendliteratur bietet 2011 drei Tagesseminare zu den Nominierungen des Deutschen Jugendliteraturpreises 2011 an: am 30. Mai in Nürnberg, am 7. Juni in Hamburg und am 15. Juni in Mühlheim a. d. Ruhr. Im Rahmen dieser eintägigen Praxisseminare können u. a. Erzieher und Bibliothekare kreative Vermittlungsmethoden zu den nominierten Büchern des Deutschen Jugendliteraturpreises 2011 kennen lernen. www.jugendliteratur.org/veranstaltung-54-praxisseminar_preisverdae.html

SCHULBIBLIOTHEKEN SIND IN DEUTSCHLAND MANGELWARE

Die ZEIT online weist in einem Artikel am 7. April auf die Mängel in der Versorgung mit

Schulbibliotheken in Deutschland hin. Der Artikel zum Nachlesen ist zu finden unter

www.zeit.de/2011/15/C-Schulbibliotheken

MEDIENPROJEKT „PADER-SPIELE-TESTER“

Beim medialen Gemeinschaftsprojekt „Pader-Spiele-Tester“ sollen Jugendliche Computer und Konsolenspiele testen und diese kritisch reflektieren. In einem Blog können die Bewertungen nachgelesen werden. Projektpartner ist die Stadtbibliothek Paderborn.

<http://paderspieletester.wordpress.com/>

WWW

INTERNET-ENQUETE VERÖFFENTLICHT ERSTEN ZWISCHENBERICHT

Die Enquete-Kommission Internet und digitale Gesellschaft hat einen Zwischenbericht veröffentlicht. In dem Sachstandsbericht, der als erster Zwischenbericht dient, beschreibt die Kommission zunächst den Verlauf



ihrer bisherigen Arbeit.

<http://dipbt.bundestag.de/dip21/btd/17/056/1705625.pdf>

BIBLIOTHEKEN AUF FACEBOOK

Dieses Soziale Netzwerk gewinnt immer mehr an Bedeutung, auch für Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Große Bibliotheken haben den Schritt bereits getan und sind schon seit längerem auf Facebook vertreten. Um diese Plattform im Bereich des Marketing als kostenloses Kommunikations- und Werbemittel nutzen zu können, wird es auch für kleine und mittelgroße Bibliotheken immer wichtiger, dort präsent zu sein. <http://www.oebib.de/Meldungen.775+M58c0cdbd1aa.0.html>

E-BOOK-WÜSTE DEUTSCHLANDAMAZON STARTET KINDLE-LADEN

Noch liest nur eine kleine Minderheit in digitalen Büchern. Alle Experten sagen aber, dass die Geschäfte mit E-Books auch in Deutschland auf Touren kommen - wie schon länger in den USA. Jetzt startet auch Marktführer Amazon den Verkauf von digitalen Büchern in deutscher Sprache: <http://www.n-tv.de/technik/Amazon-startet-Kindle-Laden-article3158831.html>

INTERNETNUTZUNG IN BIBLIOTHEKEN

Eine aktuelle Stellungnahme mit dem Titel „Haftung der Bibliotheken für Rechtsverstöße der Nutzer im Internet“ ist jetzt auf der Webseite des dbv erhältlich und hier als pdf

http://www.bibliotheksverband.de/fileadmin/user_upload/Kommissionen/Kom_Recht/Rechtsinformationen/Internetrecht22022011.pdf

APPS ODER E-BOOKS?

Auf der Jugendbuchmesse in Bologna wurde über E-Books und Apps diskutiert. Im Kinderbuchbereich werden Apps als geeigneter angesehen als E-Books. Apps bleiben mit 3-4 Euro deutlich unter den Kosten etlicher Bilderbuchtitel. Jedoch liegt die Erstellung eines App zwischen 20.000 bis 30.000 Euro, was erst wieder eingespielt werden muss.

Die Pixi-Apps des Carlsen Verlags verkauften sich in den letzten drei Monaten über 20.000-mal. Das Geschäftsmodell scheint lohnend.

<http://blog.goethe.de/librarian/archives/390-Sind-Apps-die-Zukunft-des-e-books.html>

DOWNLOAD-PIRATEN ENTERN DIE BUCHVERLAGE

Illegales Kopieren hat der Musikindustrie zugesetzt. Einer Studie zufolge droht Printverlagen ein ähnliches Schicksal. Welt online berichtet.

www.welt.de/wirtschaft/webwelt/article12788382/Download-Piraten-entern-nun-die-Buchverlage.html



TERMINE 2011

- 18.05. Fortbildung der Fachstelle „Bibliotheken sprechen Klartext“ in Meiningen
- 24.-25.05. Fortbildung der Fachstelle „Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit – Konsolenspiele“ in Bad Hersfeld
- 30.05. Fortbildung der Fachstelle „Neue Klassenführungs Modelle für die 5. und 6. Klasse - altersgerecht und mit System“ in Kelsterbach
- 07–10.06. 100.Dt.Bibliothekartag in Berlin
- 27.06.-05.08. Sommerferien
- 29.08. Fortbildung der Fachstelle zum Thema Vorlesen für Kleinkinder
- 31.08. Infvormittag Hessenonleihe in Wiesbaden
- 05.09. Internetabeitsplätze in ÖBs in Gießen
- 26.09. Öffentlicher Fortbildungstag (im Rahmen der Fachkonferenz) in Münster
- 12.-16.10. Frankfurter Buchmesse (Ehregast Island)
- 10.10.-22.10. Herbstferien
- 24.-31.10. Kampagne „Treffpunkt Bibliothek“ Schwerpunkt „Schätze“
- 31.10. Fortbildung der Fachstelle zum Thema Klartextsystematik in Bad Homburg
- 14.11. DBV-Mitgliederversammlung und Fortbildung „Bibliothek und Medien: Konzept und Praxis“ in Frankfurt
- 28.11. Fortbildung der Fachstelle „Alle Jahre wieder: Die Deutsche Bibliotheksstatistik. Tipps und Hilfestellung bei der Dateneingabe“
- 29.11. BOND Anwendertreffen in Frankfurt
- 05.12. Fortbildung der Fachstelle zum Thema Lernort Bibliothek
- 21.12.-06.01.12 Weihnachtsferien

Vorrausschau 2012

- 22.02. KBH Konferenz der BibliotheksleiterInnen in Lampertheim
- 02.04. - 14.04. Osterferien
- Mai Hessischer Bibliothekstag in Bad Hersfeld
- 22.- 25.05. Bibliothekartag in Hamburg
- 02.07. - 10.08. Sommerferien
- 15.10. - 27.10. Herbstferien
- 24.12. - 12.01.13 Weihnachtsferien

Kalender 2012: <http://kalender-200x.de/Kalender/download/Kalender2012Zwei.pdf>